



An die
WKBV Geschäftsstelle
Fritz-Walter-Weg 19

70372 Stuttgart

Absender:

Tel. für Rückfragen:

Passanforderungsvordruck / Meldung von passiven Mitgliedern

bei Meldung von Mitgliedern ohne Pass (passiv) sind nur die roten Felder auszufüllen.

Pass Neuausstellung

vorh. Pass anfordern

Passinhaber verstorben

Vorname / Name

Geburtstag

Staatsangehörigkeit

seitheriger Verein

Pass-Nr.

seitheriger Landesverband

neuer Verein

Eintrittsdatum

Unterschrift

bei Jugendlichen Unterschrift der Eltern
und bei Mitglieder ohne Pass (passiv)

neuer Klub

Eintrittsdatum

W K B V

Landesverband

Beigefügter Hinweis zum Datenschutz habe ich an das Mitglied weitergegeben.

Bitte ankreuzen !

Ort + Datum:

Unterschrift des Vereinsverantwortlichen:

nur ein vollständig ausgefülltes Passanforderungsformular kann zeitnah bearbeitet werden.

WKBV

Württembergischer Kegler- und Bowling-Verband e.V.



Fritz-Walter-Weg 19, 70372 Stuttgart,
Telefon 0711/28077 550,
info@wkbv.sportstuttgart.de

Datenschutzhinweise

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Verband/Verein und die Ihnen nach dem neuen Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Württembergischer Kegler- und Bowling-Verband e.V.

Fritz-Walter-Weg 19

70372 Stuttgart

Gesetzlich vertreten durch den Vorstand nach § 26 BGB

Herrn Günther Doleschel, Präsident, Herrn Norbert Buder, Vizepräsident Classic

Herrn Oliver Fischer, Vizepräsident Bowling, Frau Irene Krenauer Schatzmeister

Unsere **Datenschutzbeauftragten** erreichen Sie per Post unter der o.g. Adresse mit dem Zusatz Datenschutzbeauftragter oder per E-Mail unter: info@wkbv.sportstuttgart.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie des neuen Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

Stellen Sie einen Antrag auf Mitgliedschaft in unserem Verein, benötigen wir die von Ihnen hierbei gemachten Angaben für den Abschluss und Abwicklung des Mitgliedschaftsverhältnisses.

Die personenbezogenen Daten verarbeiten wir zur Durchführung der Mitgliedschaft, z. B. zur Beitrags- + Rechnungswesen, Einladungen zu Versammlungen, Organisation des Spielbetriebs, Einladung + Durchführung von Lehrgängen, Kadermaßnahmen, Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, Ausstellung eines DKB Spielerpasses und einer Ranglistenkarte, Zuteilung einer Anti-Doping-ID-Nr. Speicherung + Genehmigung von Werbeverträgen, Durchführung von Ehrungen.

Folgende personenbezogene Daten werden von den gewählten Funktionären durch den Verband (Verein) erhoben und verarbeitet:

Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse, Telefon-Nr., Email-Adresse

Folgende personenbezogene Daten werden von den Einzelmitgliedern der Mitgliedsvereine des WKBV durch den Verband (Verein) erhoben und verarbeitet:

Name, Vorname, Geburtsdatum

Der Abschluss bzw. die Durchführung der Mitgliedschaft ist ohne die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht möglich.

Darüber hinaus benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung des Vereinszwecks, z. B. für die Zugehörigkeit von Sparten, Teilnahme an sportlichen Veranstaltungen und Wettbewerben sowie für die Entwicklung neuer Sportangebote.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen personenbezogener Daten für vorvertragliche und vertragliche Zwecke ist Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO. Soweit dafür besondere Kategorien personenbezogener Daten (z.B. Ihre Gesundheitsdaten bei Abschluss eines Vertrages) erforderlich sind, holen wir Ihre Einwilligung nach Art. 9 Abs.2 a) i. V. m. Art. 7 DSGVO ein. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die gegebenenfalls vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25.05.2018, dem Verein gegenüber erteilt worden sind.

Ihre Daten verarbeiten wir auch, um berechnete Interessen von uns oder Dritten zu wahren (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO. Dies kann insbesondere erforderlich sein:

- zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs,
- zur Werbung für unsere eigenen Vereinsangeboten,
- zur Verhinderung und Aufklärung von Straftaten,

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen wie z. B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesem Fall die jeweiligen gesetzlichen Regelungen i. V. m. Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet oder in lokalen, regionalen oder überregionalen Printmedien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins (vgl. Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO). Das berechnete Interesse des Vereins besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichtserstattung über die Aktivitäten des Vereins. In diesem Rahmen werden personenbezogene Daten einschließlich von Bildern der Teilnehmer zum Beispiel im Rahmen der Berichterstattung über sportliche Ereignisse des Vereins veröffentlicht.

Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Verbände:

Abhängig vom jeweiligen Fachverband können insbesondere zu Zwecken von Starterlaubnissen, zur Teilnahme an sportlichen Wettbewerben, zum Erwerb von Lizenzen oder ähnlichen Gründen Daten an den Deutschen Kegel- und Bowlingbund e.V., an den Deutschen Keglerbund Classic e.V., und an die Deutsche Bowling Union e.V. weitergegeben werden.

Externe Dienstleister:

Wir bedienen uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil externer Dienstleister.

Eine Auflistung der von uns eingesetzten Auftragnehmer und Dienstleister, zu denen nicht nur vorübergehende Geschäftsbeziehungen bestehen, können Sie auf unserer Internetseite unter „Externe Dienstleister“ entnehmen.

Weitere Empfänger:

Darüber hinaus können Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger übermitteln, wie etwa an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z. B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden oder Strafverfolgungsbehörden).

Dauer der Datenspeicherung

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in die Ansprüche gegen unseren Verein geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren). Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahren.

Grundsätzlich gilt im Verband/Verein folgendes:

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert. Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden die Datenkategorien gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt. Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Vereinschronik im Vereinsarchiv gespeichert. Hierbei handelt es sich um die Kategorien Vorname, Nachname, Zugehörigkeit zu einer Mannschaft, besondere sportliche Erfolge oder Ereignisse, an denen die betroffene Person mitgewirkt hat. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des Vereins an der zeitgeschichtlichen Dokumentation von sportlichen Ereignissen und Erfolgen und der jeweiligen Zusammensetzung der Mannschaften zugrunde.

Alle Daten der übrigen Kategorien (z.B. Bankdaten, Anschrift, Kontaktdaten) werden mit Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht.

Betroffenenrechte

Sie können unter der o.g. Adresse folgende Rechte geltend machen:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,

- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

Beschwerderecht

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz Baden-Württemberg

Datenübermittlung in ein Drittland

Sollten wir personenbezogene Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, tun wir dies nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z. B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind.

Widerspruchsrecht

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen.